

Informationen aufgrund der Verarbeitung von personenbezogenen Daten



Im Zusammenhang mit der **Einschulungsuntersuchung** werden personenbezogene Daten Ihres Kindes durch den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst verarbeitet.

Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise nach Maßgabe der Art. 13/14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO):

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung im Sinne der EU-DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten, sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

Landkreis Sömmerda

vertreten durch:

Landrat Harald Henning

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda

Bahnhofstraße 9

99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-100

Telefax: 03634 354-394

E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Dezernat: Soziales, Gesundheit, Schule

Referat: Gesundheitsamt

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-781

Fax: 03634 354-780

E-Mail: gesundheitsamt@lra-soemmerda.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Postanschrift:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreises Sömmerda

Landratsamt Sömmerda

Bahnhofstraße 9

99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-306

E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-soemmerda.de

3. Zweck der Datenverarbeitung

Der Kinder- und Jugendärztliche Dienst des Gesundheitsamtes Sömmerda nimmt die **Aufgabe der Schulgesundheitspflege** wahr, (vgl. § 1 Thüringer Verordnung über die Schulgesundheitspflege (ThürSchulgespfIVO), § 55 Abs. 2 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG)).

Die **Schulgesundheitspflege** hat unter anderem **das Ziel, Gesundheits-, Entwicklungs- und Verhaltensstörungen bei Schülern vorzubeugen, sie rechtzeitig zu erkennen und Wege für ihre Verhütung und Behebung aufzuzeigen.**

Zur Durchführung der damit verbundenen Aufgaben werden die personenbezogenen Daten Ihres Kindes verarbeitet.

4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes ist **Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e)** i.V.m. **Art. 9 Abs.2 lit. h) DS-GVO** i.V.m. **§ 16 ThürDSG** i. V. m.:

- §§ 2 ff. ÖGD (Verordnung über den öffentlichen Gesundheitsdienst und die Aufgaben der Gesundheitsämter in den Landkreisen und kreisfreien Städten)
- §§ 55 Abs. 1-4 / 57 Abs. 3 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG)
- §§ 1- 4 Thüringer Verordnung über die Schulgesundheitspflege (ThürSchulgespfIVO)
- §§ 119, 120 Thüringer Schulordnung (ThürSchULO)

5. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden durch das Gesundheitsamt Sömmerda verarbeitet:

5.1. Name Anschrift Geburtsdatum

5.2. Daten nach Art. 9 DS-GVO folgender Kategorie: - Gesundheitsdaten (aus dem Beratungsgespräch des Arztes mit den unter **Pkt. 12.** aufgeführten Personen).

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Diese Daten erhalten folgende Empfänger:

- zusammengefasst und anonymisiert zu statistischen Zwecken:
 - die konkrete Schule
 - Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA)
 - Thüringer Landesamt für Statistik (TlS)

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden **nicht** an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen erfolgt die Speicherung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes für die Dauer von **mindestens 10 Jahren** nach berufsrechtlichen Vorschriften, unter Beachtung von Spezialregelungen ggf. auch **bis zu maximal 30 Jahren**.

Anschließend werden die Daten gelöscht.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Auskunftsrecht:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihr Kind betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie **ein Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Berichtigung:

Sie haben ein **Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Ihr Kind betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen. (Art. 16 DSGVO).

Recht auf Löschung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Ihr Kind betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, zum Beispiel, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Widerspruchsprüfung durch den Verantwortlichen.

Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihr Kind betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (vgl. Art. 21 DSGVO).

10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO einzulegen.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Thüringen:

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Internet: www.tfdi.de

Telefon: 0 361 / 57 311 29 00

Fax: 0 361 / 57 311 29 04

11. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes ist:

gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben für Vertragsschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet die personenbezogenen Daten Ihres Kindes bereit zu stellen: ja nein

Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes hat zur Folge, dass die nach § 55 Abs. 3 Thüringer Schulgesetz pflichtige schulärztliche Untersuchung nicht durchgeführt werden kann und damit einer Verweigerung der Pflichtuntersuchung gleichkäme. Auf die Möglichkeit eines **Ordnungswidrigkeitsverfahren nach §§ 59 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. 59 Abs. 2 ThürSchulG** wird in diesem Zusammenhang ausdrücklich hingewiesen. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer **Geldbuße bis zu eintausendfünfhundert Euro** geahndet werden.

12. Quelle der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes, welche unter **Punkt 5.** aufgeführt werden, stammen von den Sorgeberechtigten, pädagogischen Mitarbeitern der Schule, sowie den durch **die Schweigepflichtentbindungserklärung benannten Personen.**

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden **nicht** für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.